

Beinschmerzen

Beinschmerzen können verschiedene Ursachen haben. Manchmal steckt hinter den Schmerzen in den Beinen nur ein einfacher Muskelkater – sie können aber auch auf Verletzungen, Durchblutungsstörungen oder Gelenkerkrankungen zurückzuführen sein. Diese Schmerzen können sich bei Belastung oder auch in Ruhestellung bemerkbar machen. Sie sollten im Fall von starken Beinschmerzen sofort einen Termin bei Ihrem Hausarzt/Facharzt vereinbaren und sich untersuchen lassen.

Die Ursachen für Beinschmerzen:

- Gelenkbeschwerden oder -verschleiß
- Knochenbrüche oder -prellungen
- Durchblutungsbeschwerden oder Krampfadern
- Empfindungsstörungen
- Schwellungen oder Knoten
- Zerrungen oder Muskelkater
- Bandscheibenvorfälle
- Sehnenscheiden- oder Gelenkentzündungen
- Osteoporose, Tumore oder Rheuma

Die Äußerung der Schmerzen ist abhängig von der Ursache – plötzlich stechende Schmerzen treten zum Beispiel bei einem Achillessehnenriss auf, ziehende Schmerzen fühlt der Patient z. B. bei einer Beinvenenthrombose, und durch einen Muskelfaserriss kann es zu einer Schwellung kommen. In manchen Fällen – wie bei einer Kniegelenkentzündung – fühlt sich der schmerzhafte, geschwollene Bereich außerdem besonders warm an.

Bitte suchen Sie im Zweifel Ihren behandelnden Arzt auf.

Ursachen für Beinschmerzen

- Knochenbrüche
- Knie-, Hüft- oder Sprunggelenkverletzungen
- Bänder- und Sehnenverletzungen
- Muskelerkrankungen
- Durchblutungsstörungen
- Krampfadern
- Blutgerinnsel
- Muskelkrämpfe
- Gelenkentzündung
- Sehnenscheidenentzündung
- Schleimbeutelentzündung
- Gelenkverschleiß (Arthrose)
- Gelenkrheuma
- Bandscheibenvorfall
- Beindeformitäten